

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 30.10.2024	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Grünflächenamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2024/0172 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 551010 Kostenstelle: 910-021-1000 Kostenträger: 5510-16 Investitionsnummer: Sachkonto: 0509010		

Betreff: Grundstück Gemarkung Darmstadt Flur 5, 566/4, Heidelberger Straße 62 in
Darmstadt (ehemals Blumenhaus Chrysanthem) am Prinz-Emil-Garten

Vorlage vom: 01.10.2024

Beschlussvorschlag:

1. Das Eigentum an dem Grundstück Gemarkung Darmstadt Flur 5, 566/4, Heidelberger Straße 62 (680 m²) wird vom Anlagevermögen des Eigenbetriebs Immobilienmanagement Darmstadt (IDA) in das Anlagevermögen des Kernhaushaltes übertragen.
2. Die Übertragung des Eigentums erfolgt zum Buchwert von 1 €.
3. Der Zuordnung des Grundstückes Gemarkung Darmstadt Flur 5, 566/4, Heidelberger Straße 62 zum Prinz-Emil-Garten wird zugestimmt.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:

Auswirkungen auf Stadtklima: ☐ ja ☐ nein

Auswirkungen auf THG-Emissionen: ☐ gering¹⁾ ☐ mittel/groß²⁾

Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung: ☐ ja ☐ nein

Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:

Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft? ☐ ja ☐ nein

Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt? ☐ ja ☐ nein

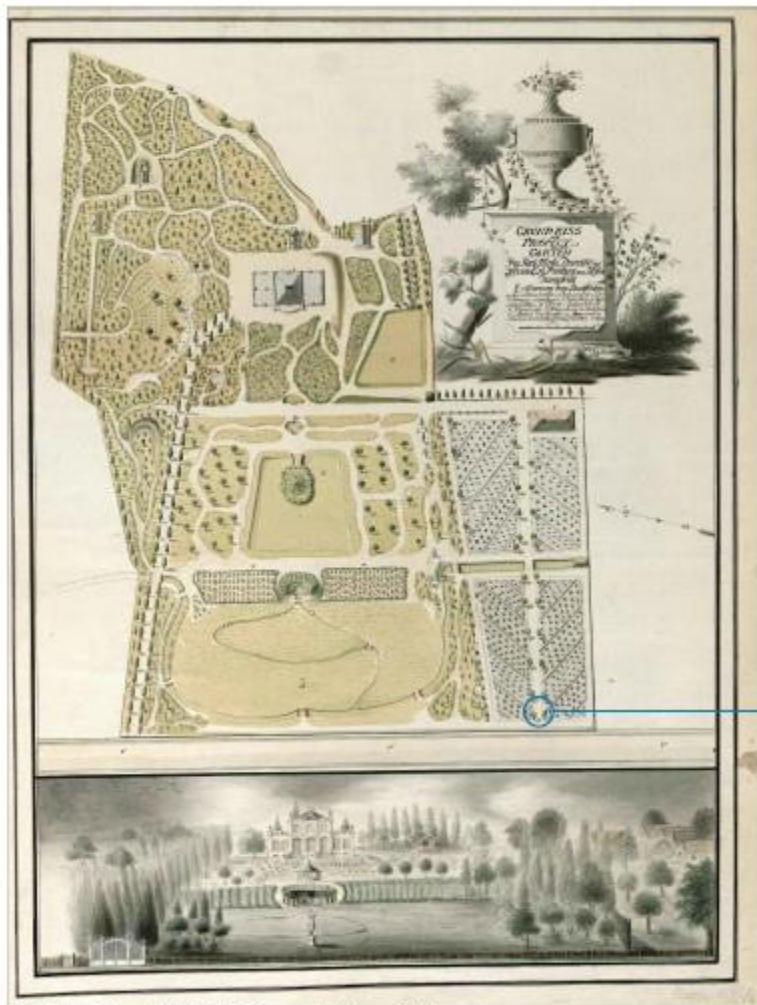
1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 01.10.2024

Das Blumenhaus Chrysanthem wurde auf dem Gelände des Prinz-Emil-Gartens an der Heidelberger Straße nach Nutzungsaufgabe abgerissen.

Der Prinz-Emil-Garten wurde 1775/76 vom Gartenarchitekten Nikolaus Andreas Siebert als Lustgarten für Minister Karl Friedrich von Moser im Stil eines englischen Landschaftsgartens angelegt. Ursprünglich enthielt er spätbarocke und landschaftsgärtnerische Elemente, die 1900 überformt wurden. 1780 erwarb Großherzog Ludwig I. den Garten, der 1830 an Prinz Emil überging. Seit 1927 gehören Park und Schlösschen der Stadt Darmstadt. 1986 begann eine systematische Sanierung. Der Park steht heute als Erholungsraum zur Verfügung.



Quelle: Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt, Hs. Mappe 154/14

Die Fläche auf der das Blumenhaus Chrysanthem stand, ist historisch ein Teil des Nutz- und Gemüsegartens der Parkanlage des ehemaligen Bessunger Hofgartens (heute Prinz-Emil-Garten).

Derzeit wird ein Nutzungskonzept für die gewonnene Fläche erarbeitet, die diese der Bürgerschaft zurückgibt, die Parkanlage erweitert und in Zukunft Nutzungsmöglichkeiten als Nutzgarten unter Beteiligung von Schulen, Vereinen und / oder Bürger*innen schafft.

Zwischenzeitlich wurde eine Blumeneinsaat vorgenommen sowie eine Informationstafel aufgestellt.

Das Gelände wird nun wieder zu einer Parkfläche und zum Buchwert von 1 € durch das Grünflächenamt vom Eigenbetrieb IDA übernommen.

Dezernat III

Dezernat IV

Michael Kolmer
Stadtrat

André Schellenberg
Stadtkämmerer